

Tanzen: Die Weinheimer Tanztrainer gewinnen in Berlin

Doppelsieg für die Sawangs

10. MAI 2011

BERLIN. Michael und Claudia Sawang, Lateinpaar der Tanzsportabteilung (TSA) der TSG 1862 Weinheim, gelang auf dem „39. Blauen Band der Spree 2011“ ein Doppelsieg. Sie entschieden beide Latein-Turniere



mit fast allen Bestnoten klar für sich.

Nach einem guten fünften Platz bei den Madrid Open und dem fünften Gewinn der Landesmeisterschaft stellten sich die Weinheimer nach einer krankheitsbedingten Pause jetzt in Berlin. 3000 Paaren aus 15 Nationen und mehr als 4000 Zuschauer erlebten wieder einmal Tanzsport von der D-Klasse (Einstiegerklasse) bis hin zur internationalen Weltspitze. Trotz sehr früher Anfangszeit qualifizierten sich die vierfachen deutschen Vizemeister sowohl Freitag als auch Samstag mit der Maximalkreuzzahl für das Finale

der besten sechs Paare. Am zweiten Turniertag sahten die Sawangs fünf Bestnoten ab. „Es ist immer ein tolles Gefühl, wenn fünf Einsen gezogen werden, aber noch schöner war das Gefühl, dass es dem Publikum gefallen hat“, sagten die Weinheimer. „Das beflügelt für die anstehende DM am 14. Mai.“

Die Weinheimer Tina Voss und Stephan Wirth (Hauptklasse B-Latein) wurden 35. von 109 Paaren und am zweiten Tag 12. von 94, was 40 Aufstiegsunkte bedeutete. Am 26. Juni sollen beim Heimturnier in Weinheim die Aufstiegsunkte geholt werden.

Joe und Ariane Triebnig belegten in der jüngeren Altersklasse einen hervorragenden 18./19. Platz von 43 gestarteten Paaren. In ihrer eigentlichen Altersklasse drehten sie richtig auf und schafften den Sprung ins Semifinale. Dort verbuchten sie noch fünf Kreuze der Wertungsrichter, was ebenfalls 40 Aufstiegsunkte brachte.